



## **Kleine Anfrage**

des Abgeordneten Joachim Behm (FDP)

**und**

## **Antwort**

**der Landesregierung - Innenminister**

### **Beachvolleyball Europameisterschaft in Timmendorfer Strand 2004**

1. Wie viele Besucher besuchten die Europameisterschaften im Beachvolleyball in Timmendorfer Strand im Juni 2004?

Antwort:

Nach Auskunft der Gemeinde Timmendorf kamen ca. 40.000 Besucherinnen und Besucher.

2. Welche Werbewirkung hat nach Auffassung der Landesregierung die Ausrichtung einer Beachvolleyball Europameisterschaft für den Tourismusstandort Schleswig-Holstein?

Antwort:

Die Werbewirkung der Beachvolleyball Europameisterschaften für den Tourismusstandort Schleswig-Holstein als Land zwischen den Meeren wird als hoch angesehen. Diese Sportart erfreut sich insgesamt zunehmender Beliebtheit sowohl im Breitensport und im Spitzensport als auch als Freizeitaktivität ohne Vereinsbindung. Dies gilt es bei der Ausgestaltung des touristischen Angebots zu nutzen. Zudem bietet sich dem schleswig-holsteinischen Sport derzeit die Chance, Beachvolleyball dauerhaft als Schwerpunktsportart beim Olympiastützpunkt

Hamburg/Schleswig-Holstein zu etablieren. Die Durchführung einer Europameisterschaft unterstützt diese Bemühungen und dient somit auch der Entwicklung des Sportes in Schleswig-Holstein.

3. In wie viele Länder übertrug das Fernsehen die Beachvolleyball EM?

Antwort:

Die Übertragung erfolgte weltweit in 140 Länder.

4. Wie hoch waren die Kosten der Beachvolleyball Europameisterschaft in Timmendorfer Strand?

Antwort:

Eine Endabrechnung liegt dem Innenministerium noch nicht vor. Die Kosten belaufen sich nach Auskunft der Gemeinde Timmendorf auf ca.131.000 €

5. Wurde das Europameisterschaftsturnier vom Land gefördert und wenn ja, in welcher Höhe?

Antwort:

Die Gemeinde hat im März 2004 5.000 € aus Sportfördermitteln erhalten.

6. Wer trug ggf. die restlichen Kosten für die Ausrichtung des Turniers?

Antwort:

Der Kurbetrieb Timmendorfer Strand.

7. Trifft es zu, dass die Landesregierung der Bewerbergemeinde Timmendorfer Strand im August 2003 Unterstützung zugesagt hatte, nachdem bekannt wurde, dass Warnemünde (Olympiasegelrevier in der Bewerbung Leipzig für 2012) sich ebenfalls für die Beach EM bewirbt?

Antwort:

Nein.